



**Koordinationsstelle:Lesen**

## **Curriculare Empfehlungen**

**für die Gestaltung von  
Akademielehrgängen, Lehrgängen, Veranstaltungsreihen oder  
Seminaren an  
Pädagogischen Instituten in Österreich zum Bereich**

### **„Leseexpertin/Leseexperte an Grundschulen“**

*Stand 18.Mai 2005*

---

#### **Erstellt von der Koordinationsstelle:Lesen (Grundschule):**

Koordinatorinnen aus den Pädagogischen Instituten: Breitfuß-Muhr Gabriele (Leitung), Aberer Hans, Kainz-Kazda Elfi, Kleedorfer Jutta, Kummer Elisabeth, Landergott Dietmar, Loidl Helmut, Schäffer Brigitte, Spenger Isabella, Wanner Christiane, Schluga Anneliese;  
weitere Expert/inn/en der Schulpsychologie, des IKL-Bereichs, der PA, LRS-Berater/innen, Schulbibliothekar/innen, Buchklub (Falschlehner Gerhard) und des bmbwk/ Abteilung I/1 (Scheiber Brigitta, Wolf Wilhelm)

## **PRÄAMBEL**

„In unserer Wissensgesellschaft ist Lesen eine der wichtigsten Grundkompetenzen. Die Stärkung der Lesekompetenz aller Schülerinnen und Schüler ist daher ein wesentliches Bildungsziel unseres qualitätsorientierten Schulsystems.“

Ziel der vom BMBWK gesetzten Initiative „**Lesen fördern!**“ ist es

- die Lesemotivation und -kompetenz aller Schüler/innen zu steigern,
- schwache Leser/innen effektiv zu fördern und
- eine umfassende breite Lesekultur an der Schule zu entwickeln.

Alle Lehrer/innen, Schulleiter/innen und Personen im Bereich des Bildungsmanagements sind aufgefordert, geeignete Maßnahmen zu setzen, um gemeinsam die Lesemotivation und die Lesekompetenz aller Schülerinnen und Schüler zu steigern und eine umfassende Lesekultur an der Schule zu entwickeln.“

([http://www.bmbwk.gv.at/schulen/pwi/init/lesen\\_foerdern.xml](http://www.bmbwk.gv.at/schulen/pwi/init/lesen_foerdern.xml) )

Die **Koordinationsstelle:Lesen** leistet ihren Beitrag dazu mit einer inhaltlichen Empfehlung für Fortbildungsveranstaltungen an den Pädagogischen Instituten.

Die hier vorliegenden Inhalte dienen einerseits zur umfassenden Unterstützung der Lehrer/innen bei ihrer verantwortungsvollen Aufgabe und andererseits zur Qualifizierung von Leseexperten und Leseexpertinnen an Grundschulen.

Die Module können schwerpunktmäßig sowohl einzeln angeboten werden als auch im Gesamten zu einem Akademielehrgang verarbeitet werden, dessen Absolvent/inn/en dann als Leseexpert/inn/en an Grundschulen fungieren.

# INHALTE

## **Modul 1**

### **Leselernprozess (ca. 24 UE)**

- Lesevoraussetzungen  
Grundlagen des Spracherwerbs  
Notwendige sprachliche Voraussetzungen  
Sozialisationsbedingte Faktoren (sozioökonomische F., kulturelle F.,  
begabungsbedingte F., ...)  
Neuropsychologische und neurophysiologische Grundlagen des  
Schriftsprachenerwerbs
- Ebenen des Leseerwerbs  
Stufenmodelle  
Methodisch – didaktische Konzepte  
Differenzierung u. Individualisierung (im Hinblick auf entwicklungsbedingte  
Faktoren, kulturelle Faktoren, schichtspezifische Faktoren,...)
- Theorien der Lesepädagogik  
Anerkannte Lesemethoden und -theorien auch im Hinblick auf Genderlesen,  
Alphabetisierung in der Zweitsprache / Erstsprache,...
- Rechtliche Grundlagen  
Lehrplan, Erlässe, Bildungsstandards, Leistungsbeurteilungsverordnung, ...

## **Modul 2**

### **Förderung der Lesekompetenz (ca. 24 UE)**

- Kompetenzmodelle
- Problemfelder beim Lesen
- Ausgehend vom SLS weitere Instrumente zur Analyse und Feststellung der  
Leseleistung (kognitive Kompetenz, Dekodierfähigkeit, Lesestrategien;  
Verlesungen analysieren,...)
- Konzepte zur Leseförderung (z.B. Wedel-Wolff Konzept,...)
- Lern- und Arbeitsstrategien
- Internationale/nationale Trends, Entwicklungen und Studien

### **Modul 3**

#### **Lesemotivation (ca. 24 UE)**

- Konzepte zur Förderung der Lesemotivation
- Vor(dem)Lesen – Umgang mit Lyrik, Texten, Bildern,
- Erfolgs- und leistungsorientierte Zugänge durch Differenzierung ermöglichen und eröffnen
- Kommunikativer Transfer ins Alltagsleben
- Kreativer Umgang mit literarischen Texten
- Informatives Lesen von Sachtexten, Lexika,...
- Kompetenter Umgang mit digitalen Texten
- Auseinandersetzung mit vielfältigen, interessenorientierten, gendergerechten, interkulturellen, ... (multimedialen) Texten
- Lesemotivation und Klassen-/Schul- bzw. öffentliche Bibliothek
- Lebens- und Lesesituation der Kinder aufgreifen und darauf aufbauend Angebote setzen. (Schuleingang, bilinguale Kinder, Gender,...)

### **Modul 4**

#### **Leseunterricht mit Kindern verschiedener Erstsprachen (ca. 20 UE)**

- Das Eigene – das Fremde: Selbsterfahrungen im Bereich Identität
- Bewusstseinsbildung für die Arbeit mit Migrant/inn/en (z.B.: Hintergrundwissen zu unterschiedlichen (Schrift-)Sprachen und deren Erwerb)
- Elitesprachen, Nachbarsprachen - Migrant/inn/ensprache (Monolingualität/Bilingualität und Schule - Interkulturelle Sprachbetrachtung)
- Grundlagen der Alphabetisierung bei Bilingualität - Bewusstseinsbildung
- Spracherwerb in der Migration – Modelle
- Verschiedene Konzepte zur Alphabetisierung bilingualer Kinder
- Fremd/mehrsprachige Kinderliteratur

### **Modul 5**

#### **Entwicklung einer Lesekultur an der (eigenen) Schule (ca. 8 UE)**

- Kooperationsstrategien für die Team-Arbeit an der Schule (Team, d.h. sofern gegeben: Buchklubreferent/in, Bibliothekar/in, Sprachheilpädagoge/in, Logopäde/in, Lehrer/innen für Interkulturelles Lernen, ...)
- Schulautonome Konzepte zur Entwicklung von Lesekultur (z.B. Leitbild, Lesekonferenzen, Einbindung aller Schulpartner, ...)
- Kooperation mit vorschulischen und außerschulischen Institutionen (Kindergärten, Horte, Migrant/inn/envereine, ...)

# Qualifikationsprofil

**Absolvent/inn/en aller fünf Module sind Lese-Expert/inn/en an VS,  
diese können u. a.:**

- den Leseunterricht nach neuen Erkenntnissen planen und durchführen,
- einen individualisierenden Leseunterricht durchführen,
- Leseprobleme früh erkennen, analysieren und entsprechende Maßnahmen einleiten,
- die Lesemotivation aufbauen, festigen und steigern
- Lebens- und Lesesituation der Kinder (besonders der Migrant/inn/enkinder) aufgreifen,
- Lehrer/innen, Eltern, Schüler/innen beraten,
- als Multiplikator/in für Lesen an der Schule fungieren
- ein Team zur Leseförderung an der Schule aufbauen (helfen),
- im Rahmen der Schulentwicklung das Thema Lesen nachhaltig verankern und
- die Entwicklung einer Lesekultur an der Schule unterstützen.

Kontakt:

Mag. Gabriele Breitfuß-Muhr  
Pädagogisches Institut Salzburg  
[gabi.breitfuss-m@pi.salzburg.at](mailto:gabi.breitfuss-m@pi.salzburg.at)